



WIR IN DER PFARREI BERNHARD LICHTENBERG HOF

DIE MADONNA VON ST. OTTO*



Sie sitzt nicht auf goldenem Throne.
Sie trägt keine prachtvolle Krone.
Sie ist nicht die Schönste von allen.
Spuren der Zeit zeigt sie schon.

Betrachtest du sie mit liebendem Blick,
verwandelt sie dich sanft zurück
in unbeschwertes Kindheitsglück.
Damals war alles gut.

Oft lächelte eine Madonna uns zu,
kleine Maria, so wie du.
Die leisen Schatten auf ihrem Gesicht
bemerken wir Kinder nicht.

Eine andere Zeit, liebe Maria, ist heut'.
Deine Augen spiegeln erlebtes Leid
in deinen und in unseren Tagen.
Dein Blick – so voller Fragen.

Zärtlich birgst du dein Kind,
stützt es mit Kopf und Händen,
willst alles Unheil von ihm wenden,
das sein banges Herz schon ahnt.

Mit deinem Kind in Liebe vereint,
nicht in göttlichem Licht verklärt,
verbindest du Himmel und Erde.
Gib, dass Friede werde.

Mit Leib und Seele hast du vertraut,
immer auf Gottes Wort gebaut.
Die Kraft Gottes ist lebendig in dir.
Du, meine Mutter, schenk' sie auch mir!

Text & Fotos: Christine Lorenz



**Jetzt in der Kapelle des Caritasheims Hof*

PRÄVENTION GEGEN KÖRPERLICHE, SEELISCHE UND SEXUALISIERTE GEWALT

Als ich den „Wandspruch in einem englischen Souvenirladen“ las, dachte ich mir sofort: „Das fasst unser Schutzkonzept für die Prävention sehr treffend zusammen!“ Und so gebe ich es Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, gern weiter:

Wie ich dir begegnen möchte

Ich möchte dich lieben, ohne dich einzuengen;
Dich wertschätzen, ohne dich zu bewerten;
Dich ernst nehmen, ohne dich auf etwas festzulegen;
Zu dir kommen, ohne mich aufzudrängen;
Dich einladen, ohne Forderungen zu stellen;
Dir meine Gefühle mitteilen, ohne dich für sie verantwortlich zu machen;
Dich informieren, ohne dich zu belehren;
dir helfen, ohne dich zu beleidigen;
Mich um dich kümmern, ohne dich verändern zu wollen;
Mich an dir freuen, so wie du bist.
Wenn ich von dir das Gleiche bekommen kann,
dann können wir uns wirklich begegnen und uns gegenseitig bereichern.

GR Mechthild Fröh, Präventionsschutzbeauftragte der Erzdiözese Bamberg für den SSB Hofer Land

NORDIC WALKING AM UNTREUSEE MIT PFARRER FLEISCHMAN

Herzliche Einladung zum Nordic Walking um den Untreusee mit geistlichen Elementen - Impuls, Stille, Gespräch.
Kostenfrei!

Mittwochs in der Schulzeit von 7 Uhr bis max. 8.15 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Untreusee (Minigolfplatz/Schaumberggrund)



SCHAFKOPFTURNIER DES FÖRDERVEREINES BERNHARD LICHTENBERG SPIELT ÜBER 550 € FÜR DEN GUTEN ZWECK EIN



52 begeisterte Schafkopfspieler, darunter 13 Frauen, trafen sich zum Frühjahrsturnier des Fördervereines Bernhard Lichtenberg im Pfarrzentrum, es konnte an 13 Tischen gespielt werden! Startgeld, Verzeehr und Spenden erbrachten rund 550 € für nützliche Anschaffungen im Seelsorgebereich. Die Verpflegung mit selbst gebackenem Kuchen, Obatzter,- Kochkäse,- und Speckfettbrot, sowie deftigen Brötchen und Laugenstangen wurde bestens angenommen und hielten die Spiellaune hoch.



Erste Plätze Siegfried Krauß u Karin Troßmann, Fördervereinsvorsitzender Dr Jürgen Willmann, zweiter Peter Wagner

Siegfried Krauß belegte gemeinsam mit Karin Troßmann den ersten Platz, beide sind langjährige Stammspieler. Zweiter wurde mit Peter Wagner ein Neuling in dieser Runde. Alle freuten sich über selbst herausgesuchte Sachpreise aus dem vielfältigen Angebot. Alle Teilnehmer haben gewonnen, Sachpreise und vor allem Erfahrung im Rahmen eines gemütlichen Nachmittages.

Danke an alle Helfer/innen vor Ort und die Unterstützer und Spender im Hintergrund.

Im Herbst wird wieder gespielt, und zwar am 18.10.2025.

Sieglinde Palitzza

TYPISCH FRAU? MODE UND STILBERATUNG IM PFARRZENTRUM BERNHARD LICHTENBERG



Claudia Beier-Pfaff, die Referentin des Abends, ist ausgewiesene und bekannte Mode-, Stil- und Farbberaterin, die die Teilnehmerinnen in die Welt von Farben und Formen mitgenommen hat. Nach einem Ausflug in die Historie der Haute Couture und die Entwicklung von Mode ging es konkret um den Unterschied von Mode und Stil, ganz allgemein und individuell. Was passt zu mir, streicht meine Vorteile heraus und hilft vermeintliche Schwachstellen in den Hintergrund zu bringen?



Farbpaletten halfen dabei, sich selber einer Farblinie zuzuordnen und eine Richtung zu finden, besser auszusehen und den eigenen Typ zu unterstreichen. Kleine Frauen, große Frauen, romantisch, sportlich, zierlich, weiblich, zurückhaltend, auffallend, mutig, dezent...alles hat seinen Platz und seine Berechtigung. Auf jeden Fall muss sich die Trägerin wohlfühlen und zu ihrem gewählten Outfit stehen. Wir haben viel gelernt und haben die Theorie mit einem Besuch im Caritasladen Second Chance mit Unterstützung unserer Referentin erfolgreich in die Praxis umgesetzt.

Sieglinde Palitzza

SOLIBROTAKTION DES FRAUENBUNDES



Im März fand wieder die alljährliche Solibrotaktion des Frauenbundes in allen Teilen außer Feilitzsch der Pfarrei Bernhard Lichtenberg statt. Auch im Gottesdienst in der Kapelle des Seniorenzentrums St Otto wurde es ermöglicht. Zugunsten von Misereor wurden sehr günstig bereitgestellte Brote der Bäckerei Müllers Backhäusle ver-

kauft; es konnten durch einen hohen Spendenanteil etwa 550 € an Misereor für Projekte insbesondere in Asien, Afrika und Lateinamerika überweisen werden. Danke an die Bäckerei Müller, die Verkäuferinnen und natürlich an alle, die ein Brot erworben und gespendet haben

Sieglinde Palitza

WINTER ADE, SOMMER KANN KOMMEN: SAISONWECHSEL IM CARITASLADEN UND VERKAUFSAKTION IM SENIORENZENTRUM



Viele freiwillige Helferinnen sorgten dafür, dass im Caritasladen Second Chance die Wintergarderobe ins Lager und Sommersachen in die Verkaufsregale wechselten. Bei dieser Gelegenheit wurden auch gleich Sortimente für Bewohner und Bewohnerinnen des Caritasseniorenzentrums zusammengestellt, die von den Pflegekräften als dringend notwendig erachtet worden waren. Etwa 25 solche Stoffbeutel konnten anlässlich der 2. Verkaufsaktion an die Kunden im Seniorenzentrum St. Otto übergeben werden. Aber auch jede Menge andere hübsche Frühlings- und Sommersachen wurden liebevoll präsentiert und lockten Bewohnerinnen und Bewohner sowie auch Mitarbeiterinnen an. Der Vormittag brachte Abwechslung und Freude in die Einrichtung; am Ende gab es nur strahlende Gesichter.

Sieglinde Palitza

PASSIONSSINGEN



Mit dem alljährlichen Hofer Passionsingen am Palmsonntag läutete die Kolpingsfamilie Hof die Heilige Woche ein. Die Kirchenlamitzer Turmbläser, das Neualbenreuther Zwio und Vladimir Plakidin an der Orgel bereiteten den Zuhörern eine besinnliche Stunde mit Liedern zur Karwoche. Wortbeiträge

von Stefan Illek, der die Veranstaltung wie immer vortrefflich organisiert hatte, und Pfarrvikar Holger Fiedler regten zum Nachdenken an. Die Kolpingsfamilie Hof bedankt sich bei allen Mitwirkenden und Besuchern.

Susanne Hoch

MAIANDACHT DES FRAUENBUNDES BERNHARD LICHTENBERG



Über 40 Frauen, das ist mehr als ein Drittel der Mitglieder, waren am 6. Mai in der Kirche St. Pius zusammengekommen, um im Marienmonat eine Andacht zu Ehren der Gottesmutter zu feiern. Ausgearbeitet wurden die Texte von einem Team um die Geistliche Beirätin Michaela Meusel, die musikalische Gestaltung übernahm mit dem Projektchor des Frauenbundes Silvia Melzner.

Während die Madonnenfiguren in anderen Kirchen weit weg von den Gläubigen sind, - in St. Konrad: Maria als Königin auf der Weltkugel, in St. Marien: am Hochaltar als Königin mit Krone und Szepter, den als Herrscher gekleideten Jesus auf dem Arm - befindet sich in St. Pius die Madonna ganz nahe bei den Gläubigen, auf Augenhöhe. Sie ist dargestellt als Frau aus dem Volke, als Mutter Gottes. So passt eine Betrachtung dieser Statue gut zum Thema der Andacht: Maria, Mutter für uns alle.

Maria trägt das Kind, das nur mit einer Windel bekleidet ist, auf dem Arm. Doch das Kind sitzt nicht ruhig an die Mutter geschmiegt da, nein, es strebt weg. Seine Augen sind auf die Menschen vor ihm gerichtet, seine Arme zeigen zur Mitte der Kirche, zum Altar, zum Kreuz, zum Tabernakel: den Zeichen der Erlösung, der Auferstehung, der Eucharistie. Maria hat Anteil am Erlösungswerk: In der linken Hand hält sie Trauben; wir erinnern uns an die Hochzeit zu Kana, als Maria die Menschen auffordert: „Tut, was er euch sagt!“ Die Trauben sind auch ein Hinweis auf das letzte Abendmahl, bei dem Jesus den Anwesenden den Becher mit Wein reicht mit den Worten: „Das ist mein Blut – lebt dies zu meinem Gedächtnis.“



Maria, die Gottesmutter und Mutter für uns alle, ist so Mittlerin zwischen uns und Jesus und so können wir auf ihre Fürsprache hoffen und bitten.

Die Madonnenstatue stammt ursprünglich aus dem Besitz der Fürsten zu Löwenstein und kam durch Vermittlung von Pater zu Löwenstein, dem ersten Pfarrer von St. Konrad, in die Piuskirche. Sie wurde später von der Gemeinde käuflich erworben (Entstehungszeit: 1860-1880).

Nach der Maiandacht traf man sich zu Gespräch und einem kleinen Abendessen in der Grünen Linde.

Anita Wied-Thiersch

TANZSCHRITTE: GEMEINSCHAFT ERLEBEN



Am ersten Sonntag im Mai trafen sich im Pfarrzentrum erneut die Tanzwütigen. Unter der fachkundigen Anleitung von Tanzlehrer Timm Kreissl von der Tanzschule Tanzkultur Hof frischten die Anwesenden ihr tänzerisches Können auf und genossen gemütliche Stunden in netter Gesellschaft.

Vergelt's Gott auch allen Helfern unter der Leitung von Gemeindereferentin Beate Schmid und Musiker Gerd, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre. Monika Walchetseder, 1. Vorsitzende der Kolpingsfamilie Hof, der das Thema Gemeinschaft stets ein großes Anliegen ist, überreichte eine Spende von 200 Euro, um die Veranstaltungsreihe zu unterstützen.

Im Oktober geht es weiter mit TANZSCHRITTE.

Susanne Hoch

„MARIA SPRACH: SIEHE ICH BIN DIE MAGD DES HERRN, MIR GESCHEHE WIE DU ES GESAGT HAST.“ LK 1,38

Diese Bibelstelle löst die unterschiedlichsten Emotionen aus. Für die einen ein Vorbild, für die anderen ein No-Go für emanzipierte Frauen. Besonders das Wort „Magd“ schreckt viele auf. Schauen wir im Duden nach, steht dort „Magd: 1. (veraltend) zur Verrichtung grober Arbeiten ... angestellte weibliche Person. 2. (veraltet) Jungfrau, Mädchen.“

Überwiegend ist „Magd“ negativ belastet: unter ihr stellt man sich eine unterwürfige Frau vor, die klaglos alle (niedrigen und dreckigen) Arbeiten machen muss, ohne zu klagen. Sie wird übersehen und steht im Ansehen ziemlich weit unten. Rechte hat sie auch keine – nur Pflichten. Im Laufe der Jahre ist mir persönlich aufgegangen, dass „Magd sein“ auch positive Eigenschaften hat. Eine Magd nimmt sich nicht wichtig. Ist sich nicht zu fein, auch Aufgaben zu erledigen, die sonst keiner machen will. Sie ist bodenständig und praktisch veranlagt. Und bekommt sie eine Aufgabe übertragen, kann sie diese selbstverantwortlich gestalten und ausführen.

Übertragen wir diese Definitionen auf Maria, entsteht ein vielfältiges Bild: Maria hört sich an, was Gott von ihr will, überlegt und nimmt dann Gottes Auftrag an. Sie „unterwirft“ sich seinem Willen und glaubt, dass Gott es gut mit ihr meint. Sie nimmt sich den „niederen Arbeiten“ an, schaut, dass aus Jesus ein guter Mensch und gläubiger Jude wird. Verkraftet Rückschläge, wie bei Zurechtweisung durch Jesus bei der Hochzeit zu Kaana. Ist allerdings auch äußerst taff, als sie die schroffe Antwort Jesu nicht zu sehr dramatisiert, sondern durchaus eigenständig und selbstbewusst zu den Knechten sagt: „Was er euch sagt das tut“.

Und wie kann das „JA“ Mariens für unser Leben fruchtbar werden?

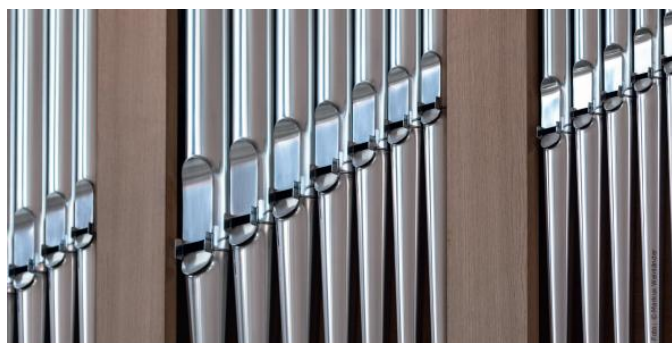
- Wir können und dürfen jeden Tag „JA“ zu unserem Alltag sagen.
- Ein durchdachtes und von Herzen kommendes „JA“ kann uns neue Perspektiven aufzeigen und Neuanfänge ermöglichen.
- Ein „JA“ zu Gottes Plänen kann uns Zukunftsängste nehmen und Gottvertrauen schenken.
- Ein „JA“ zu Gottes Plänen schenkt uns die Freiheit, unser Leben selbstbewusst zu gestalten

- Das „JA“ zu Gott ermöglicht es uns, in Christi Nachfolge zu treten.
- Wir haben die Verheißung, dass unser „JA“ im Himmel belohnt wird.

Wir haben Maria als eine strahlende, Frau, als Königin des Himmels vor Augen. Doch warum? Weil sie, die Magd und das Mädchen, fähig war „JA“ zu Gottes Willen zu sagen, ihr Leben in seinen Dienst zu stellen und ihren Blick auf Jesu Nachfolge zu richten. Versuchen wir doch auch öfters einmal, „JA“ zu sagen. Der Monat Mai bietet uns dafür viele Möglichkeiten.

Es grüßt Sie Gemeindereferentin Mechthild Fröh im Namen des Pastoralen Personals des SSB Hofer Land.

TERMINE UND HINWEISE



Orgelspaziergänge im SSB Hofer Land Teil 1

Entdecken Sie mit uns die Vielfalt unserer Kirchenorgeln!

Samstag, 17. Mai 2025

15 Uhr Sparneck „Maria Helferin der Christen“

16 Uhr Münchberg „Heilige Familie“

17 Uhr Helmbrechts „Christkönig“

Geschichte – Musik – Austausch – Gebet
mit

Dr. Ludger Stühlmeyer (Stadt- und Dekanatskantor)
Stefan Fleischmann (leitenden Pfarrer)

Herzliche Einladung!



Die KEB in Stadt und Landkreis Hof e. V. lädt alle Interessierten herzlich ein zum Vortrag:

„Kann KI Kirche – und kann Kirche KI?“

Dank ChatGPT ist künstliche Intelligenz in aller Munde und wird für verschiedenste Aufgaben vom Marketing-Text bis hin zur automatisierten Beantwortung von Support-Anfragen eingesetzt. Kann KI auch in der Seelsorge der Kirche verwendet werden oder wäre das unmenschlich? Und umgekehrt: kann die Kirche zum Beheben bekannter Schwächen von KI-Modellen wie Voreingenommenheit beitragen? Was sagen Verantwortliche in der Kirche über den KI-Einsatz? Diese und weitere Fragen aus dem Publikum werden im Vortrag mit Prof. Dr. René Peindl, KI-Spezialist der Hochschule Hof und Pfarrvikar Holger Fiedler, Pfarrei Bernhard Lichtenberg Hof, diskutiert.



Prof. Dr. René Peindl

Am Mittwoch, 28. Mai 2025

um 19.30 Uhr im

Pfarrzentrum Bernhard-Lichtenberg,
Nailaer Straße 7, Hof

Die Veranstaltung ist kostenlos

Nähere Informationen unter:

Tel.: 0921 – 8 48 68
keb-hof@t-online.de
www.keb-hof.de



UMZUG PFARRBÜRO / NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Das Pfarrbüro des Seelsorgebereichs Hofer Land ist von der Nailaer Straße 7 in die Ernst-Reuter-Straße 114 umgezogen. Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten!

Montag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Dienstag: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Mittwoch: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die gemeinschaftliche Pfarrverwaltung ist telefonisch erreichbar von Mo. bis Do. 8 bis 16 Uhr und am Fr. 8 bis 13 Uhr. Email: ssb.hofer-land@erzbistum-bamberg.de




Tagesfahrt nach Jena

am Samstag, den 24. Mai 2025

.... auf den Spuren von Goethe und Schiller, Ernst Abbe, Carl Zeiss und Gabriel Henry

Kosten: 39€
pro Person
für Bus & Aktionen

Tagespunkte

- Andacht und Besichtigung der kath. Kirche St. Johann Baptist
- Kleiner Imbiss
- Blick über Jena vom JenTower
- Stadtführung durch die Altstadt
- Mittagstisch in einem Thüringer Gasthaus (Selbstzahler)
- Botanischer Garten
- Abendmesse in der kath. Kirche Jena

Abfahrt
8:00 Uhr
Pfarrzentrum, Nailaer Str. 7, Hof

Rückfahrt
19 Uhr
ca. 20:30 Uhr
Ankunft in Hof

Anmeldung erforderlich bis 17.5.25 bei Sieglinde Palitza
Tel: 09281/ 91622 oder Mail: palitza.reischer@t-online.de

Kennen sie Jena schon? Tolle Möglichkeit, die Stadt bei ganztägigem Ausflug mit dem Frauenbund kennenzulernen

Unter fachkundiger Führung unserer Mitgliedsfrau Silvia Melzner lernen wir ihre Heimatstadt mit ihren touristischen Sehenswürdigkeiten wie Jentower, historischer Altstadt und botanischem Garten kennen. Genauso interessant werden aber auch die Begegnung mit Frauen der dortigen katholischen Gemeinde und die Möglichkeit, auf eigene Faust etwas zu unternehmen, sein.

Im Preis von 39 € ist der Fahrpreis, Eintrittsgelder und ein Begrüßungsimbiss enthalten.

Anmeldungen sind bis 20.5.2025 willkommen bei Sieglinde Palitza unter Telefon 09281 91622 oder sieglinde.palitza@t-online.de



JOHANNISFEUER

SAMSTAG | 21.06.2025

KATHOLISCHE KIRCHE ST. JOHANNES NEPOMUK, FEILITZSCH

19:00 UHR FAMILIENGOTTESDIENST IM GARTEN DER KIRCHE
DANACH SEGNUMG UND ENTZÜNDUNG DES FEUERS

ES GIBT LECKERE SACHEN VOM GRILL, EIN SALATBUFFETT, SOMMERLICHE BOWLE UND VIELES MEHR.

HERZLICHE EINLADUNG!

Katholische Pfarrei Bernhard Lichtenberg

Krabbelgruppe im Pfarrzentrum

Herzliche Einladung zu unserer wöchentlichen Krabbelgruppe für Eltern mit Babys. Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Montag (außer in den Ferien) um 15.30 Uhr im Pfarrzentrum Bernhard Lichtenberg in der Nailaer Straße 7. Bitte melden Sie sich vorher bei Frau Elke Kügler unter Tel. 09281/ 47 98 54 8 oder Tel. 0176/ 22 72 69 08 an.

MITTEN UNTER UNS

Wir suchen dich, Jesus,
hoch oben
über allem Irdischen,
über unserem Alltag
mit seinen Nebensächlichkeiten,
dem täglichen Allerlei,
hoch oben
über unseren Ängsten und Sorgen,
über unserer Vergänglichkeit.

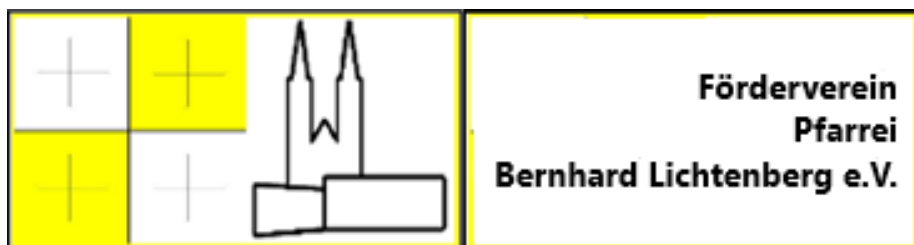
„Ich bin bei euch alle Tage“,
hast du uns versprochen.

Bei uns,
also mitten unter uns
in unserer Welt,
in unserem Alltag
mit seinen Sorgen und Nöten,
in unseren Familien,
auf den Straßen,
mitten in unserer Gegenwart.

Warum übersehen wir dich
nur immer wieder?

Vielleicht brauchen wir einen Engel,
der uns den Kopf zurechtrückt
und mahnt:
„Was steht ihr da und schaut zum
Himmel ...“

Gisela Baltes, www.impulstexte.de, In:
Pfarrbriefservice.de



WIR SUCHEN NEUE AKTIVE UND PASSIVE MITGLIEDER

Mit den Beiträgen unserer Mitglieder, mit Spenden sowie den Einnahmen aus Verkäufen und Veranstaltungen finanzieren bzw. unterstützen wir zahlreiche Projekte in unserer Pfarrei. Damit das auch in Zukunft im gewohnten Umfang organisatorisch und finanziell fortgeführt werden kann, brauchen wir neue Mitglieder. Der Jahresbeitrag ist mit Euro 24,00 moderat.

Schülern und **Studenten** bieten wir bis zum Abschluss der Schule bzw. des Studiums die Möglichkeit einer **beitragsfreien Mitgliedschaft**.

Weitere Informationen über unseren Förderverein finden Sie hier:

<https://katholische-kirche-hof.de/katholisch-in-hof/verbaende/foerderverein-st--konrad>

Förderverein Pfarrei Bernhard Lichtenberg Hof e.V.

BEITRITTSERKLÄRUNG / SPENDE

=====

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum „Förderverein Pfarrei Bernhard Lichtenberg Hof e.V.“

Name: **Vorname:**

Straße/ Hausnummer: **PLZ/ Ort:**

Telefon*: **Geburtsdag*:** **E-Mail*:**

Die mit * bezeichneten Angaben erfolgen freiwillig.

Ich bin damit einverstanden, dass folgender Betrag von meinem Konto abgebucht wird (Beiträge und Spenden können gleichermaßen in der ESt-Erklärung angegeben werden):

Mitgliedsbeitrag (24,-- Euro/Jahr) Gesamtbetrag Euro

Schüler und Studenten sind bis zum Abschluss Schule/ Studium vom Beitrag befreit.

Spende Euro einmalig ____ vierteljährlich ____ halbjährlich ____ jährlich ____ (bitte ankreuzen)

Bankverbindung: IBAN:

Bank:

Datum:

Unterschrift (Erziehungsberechtigter bei Minderjährigkeit)

Bankverbindung Förderverein: VR-Bank Hof eG, IBAN: DE52 7806 0896 0000 1216 65

Mir ist bewusst, dass ich die von mir erteilte Einzugsermächtigung jederzeit widerrufen kann.

Beitrittserklärung bitte per Mail an FV-Bernhard-Lichtenberg-Hof@web.de

oder im Pfarrzentrum Bernhard Lichtenberg, Nailaer Straße 7, 95030 Hof abgeben. Dankeschön!

BEIM LETZTEN „URBI ET ORBI“ VON PAPST FRANZISKUS IN ROM



Als wir am Gründonnerstagabend in Rom ankamen feierten wir eine Hl. Messe mit ca. 20 Priestern in der Kirche Sacra Familia mit. Freitag ging es dann weiter mit dem Bus in die Vatikanstadt und am Abend zum Kreuzweg am Kolosseum. Dieser war sehr beeindruckend, die Mitfeiernden bekamen Kerzen wie bei den Prozessionen in Lourdes oder Fatima. Auch ein Gebetsbüchlein zum Mitbeten wurde verteilt.

Höhepunkt unserer Reise war der Ostergottesdienst am Sonntag auf dem Petersplatz. Es strömten sehr viele Leute zum Petersplatz, die an den Kolonnaden wie im Flughafen durchgecheckt wurden. Papst Franziskus leitete nicht mehr den Gottesdienst, aber als er auf die Loggia trat und zum letzten Mal in seinem Leben den Segen „Urbi et Orbi“ spendete, war dies ein Erlebnis, das für immer in Erinnerung bleiben wird. Auch als Papst Franziskus noch einmal mit dem Papamobil an den Menschenmengen vorbeifuhr, war sehr ergreifend. Als wir am Ostermontag die Nachricht vom Tod des Papstes erhielten, fuhren wir zum Vatikan und danach zur

Basilika Sta. Maria Maggiore, wo Papst Franziskus seine letzte Ruhestätte finden sollte. Dort feierten wir einen Ostermontags -Gottesdienst für den verstorbenen Papst Franziskus mit. Leider mussten wir schon am Dienstag wieder abreisen und konnten daher nicht mehr am Sarg Abschied nehmen, aber wir hatten die Gnade erhalten ihn noch einmal lebend zu sehen und den Segen von ihm zu empfangen.

Diese Reise nach Rom im Heiligen Jahr werden wir nie vergessen.

Familie Brückner-Reinisch

IMPRESSUM

WIR IN DER PFARREI BERNHARD LICHTENBERG HOF ♦ **Herausgeber:** Kath. Pfarrgemeinde Bernhard Lichtenberg, Nailaer Str. 7, 95030 Hof ♦ Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber wieder. ♦ Beiträge bitte an kath-pfarrbrief-hof@gmx.de ♦ Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **13. Juni 2025**

GOTTESDIENSTE VON 12. MAI BIS 15. JUNI 2025

Mo.	12.05.	Hl. Nereus und hl. Achilles, Märtyrer, hl. Pankratius, Märtyrer
HO-Marien	18:30	Eucharistiefeier
Di.	13.05.	Gedenktag Unserer Lieben Frau in Fatima
HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier - <i>Danksagung zu Gottes Mutter Maria</i>
Caritash	18:00	Beichtgelegenheit und Rosenkranz
Caritash	18:30	Eucharistiefeier
HO-Marien	18:30	Mai-Andacht mit der Kolpingsfamilie
GRPHaus	19:30	Team St. Marien im Pfarrhaus St. Marien
Mi.	14.05.	Mittwoch der 4. Osterwoche
HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier
AHBRK	10:00	Andacht
Do.	15.05.	Donnerstag der 4. Osterwoche
AHHospit	15:30	Eucharistiefeier
Klinikum	16:30	Wort-Gottes-Feier
HO-Marien	18:30	Requiem für die Verstorbenen des vergangenen Monats; anschließend Eucharistische Anbetung
Fr.	16.05.	Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer
HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier anschließend Barmherzigkeitsrosenkranz
HO-Konrad	17:00	Rosenkranz
HO-Marien	18:30	Mai-Andacht
Sa.	17.05.	Hl. Vierzehn Nothelfer
HO-Marien	09:00	Rosenkranz
HO-Marien	15:00	Beichtgelegenheit
K.reuth	18:00	Eucharistiefeier
Pius	18:30	Eucharistiefeier
So.	18.05.	5. Sonntag der Osterzeit
Obk-Ki	08:15	Beichtgelegenheit
Obk-Ki	08:45	Eucharistiefeier zum Weihetag (15. Mai)
Obk-Ph	08:45	Kinderkirche
Caritash	09:00	Wort-Gottes-Feier
HO-Marien	10:00	Pfarrgottesdienst
HO-Konrad	10:30	Wort-Gottes-Feier wegen Erstkommunion Helmbrechts
HO-Konrad	12:15	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
HO-Marien	17:45	Mai-Andacht
HO-Marien	18:30	Eucharistiefeier

Mo.	19.05.	Montag der 5. Osterwoche
HO-Marien	18:30	Eucharistiefeier
PZSaal	19:00	KEB Vortrag "The Week" mit Anja M. Mietzentien und Julian Heinze im Pfarrzentrum B. Lichtenberg
Di.	20.05.	Hl. Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger
HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier
Pius	18:00	Beichtgelegenheit und Rosenkranz
Pius	18:30	Eucharistiefeier
HO-Marien	18:30	Mai-Andacht mit der Sudetendeutschen Landsmannschaft
PZSaal	19:00	KEB Vortrag "The Week" mit Anja M. Mietzentien und Julian Heinze im Pfarrzentrum B. Lichtenberg
Mi.	21.05.	Hl. Hermann Josef, hl. Christophorus Magallanes, und Gefährten, Märtyrer
HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier
PZSaal	19:00	KEB Vortrag "The Week" mit Anja M. Mietzentien und Julian Heinze im Pfarrzentrum B. Lichtenberg
Do.	22.05.	Hl. Rita von Cascia, TAG DER EWIGEN ANBETUNG
HO-Marien	07:00	Stille Anbetungsstunde
HO-Marien	08:00	Gestaltete Anbetungsstunde
HO-Marien	09:00	Anbetungsstunde gestaltet vom PGR
HO-Marien	10:00	Gestaltete Anbetungsstunde
HO-Marien	11:00	Stille Anbetungsstunde
Caritash	15:00	Eucharistiefeier
HO-Marien	17:00	Gestaltete Anbetungsstunde
HO-Marien	18:00	Eucharistischer Rosenkranz - anschließend Eucharistischer Segen
HO-Marien	18:30	Eucharistiefeier zu <i>Ehren der Gottes Mutter</i>
PZSaal	19:00	Sitzung GKV Hofer Land im Pfarrzentrum B. Lichtenberg
Fr.	23.05.	Freitag der 5. Osterwoche TAG DER EWIGEN ANBETUNG
HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier, anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Barmherzigkeitsrosenkranz

HO-Marien	10:00	Anbetungsstunde gestaltet von der Kolpingsfamilie
AHKonrad	10:15	Eucharistiefeier
HO-Marien	11:00	Stille Anbetungsstunde
HO-Konrad	16:00	Aussetzung des Allerheiligsten Stille Anbetung bis 16.30 Uhr, dann Rosenkranzgebet
HO-Konrad	17:00	Ewige Anbetung - Betstunde gestaltet vom Frauenbund
HO-Konrad	18:00	Abschluss-Andacht und Eucharistischer Segen

Sa. 24.05. Samstag der 5. Osterwoche

HO-Marien	09:00	Rosenkranz
HO-Konrad	11:00	Taufe von Malia Mondin
HO-Marien	12:30	Trauung von Marit Steinert-Mrozek und Sebastian Mrozek
Feil.	18:30	Eucharistiefeier
Pius	18:30	Eucharistiefeier
Extern		Frauenbund: Ausflug nach Jena Thema: "35 Jahre Wiedervereinigung" mit Cornelia Bachmann und Silvia Melzner

So. 25.05. 6. Sonntag der Osterzeit

Obk-Ki	08:15	Beichtgelegenheit
Obk-Ki	08:45	Eucharistiefeier
HO-Marien	10:00	Pfarrgottesdienst
HO-Konrad	10:30	Eucharistiefeier
HO-Marien	14:00	Taufe von Wilhelm Ernstberger & Ella Langheinrich
HO-Marien	17:45	Mai-Andacht
HO-Marien	18:30	Eucharistiefeier

Mo. 26.05. Hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums

AHKlost	15:00	Eucharistiefeier
HO-Marien	18:30	Eucharistiefeier

Di. 27.05. Hl. Augustinus, Bischof von Canterbury, Glaubensbote in England

HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier
Caritash	18:00	Beichtgelegenheit und Rosenkranz - ENTFÄLLT
Caritash	18:30	Eucharistiefeier - ENTFÄLLT
HO-Marien	18:30	Mai-Andacht

Mi. 28.05. Mittwoch der 6. Osterwoche

HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier
AH Michaelshof	15:00	Eucharistiefeier
Pius	18:30	Eucharistiefeier
PZSaal	19.30	KEB Vortrag „Kann Kirche KI – und kann KI Kirche?“ mit Prof.

René Peinl im Pfarrzentrum B. Lichtenberg

Do.	29.05.	Christi Himmelfahrt
HO-Marien	10:00	Eucharistiefeier
Extern	10:00	Ökumenischer Gottesdienst am Bismarckturm
HO-Konrad	10:30	Eucharistiefeier
Extern		Pfarrfahrt mit Pfarrer Fleischmann - "Auf den Spuren des Heiligen Konrad nach Altötting und Parzham" vom 29.5. bis 1.6.2025

Fr. 30.05. Freitag der 6. Osterwoche

HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier anschließend Barmherzigkeitsrosenkranz
HO-Konrad	17:00	Rosenkranz
HO-Konrad	19:30	Letzte feierliche Mai-Andacht mit Lichterprozession - gestaltet von den Ziegelhütten Musikanten Rehau

Sa. 31.05. Samstag der 6. Osterwoche

HO-Marien	09:00	Rosenkranz
HO-Marien	11:00	Taufe der Kinder Patrik und Mateo Markovic sowie Melanie und Sofija Markovicova
HO-Marien	15:00	Beichtgelegenheit
Pius	18:30	Eucharistiefeier

So. 01.06. 7. Sonntag der Osterzeit

Obk-Ki	08:15	Beichtgelegenheit
Obk-Ki	08:45	Eucharistiefeier
Caritash	09:00	Eucharistiefeier mit Msgr. Dr. Josef Zerndl
K.reuth	09:00	Wort-Gottes-Feier
HO-Marien	10:00	Pfarrgottesdienst
HO-Konrad	10:30	Eucharistiefeier mit Msgr. Dr. Josef Zerndl
HO-Konrad	12:15	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
HO-Marien	18:30	Eucharistiefeier anschließend Gebet im Sinne des Seligen Bernhard Lichtenberg und Einzelsegnung

Mo. 02.06. Hl. Marcellinus und hl. Petrus, Märtyrer in Rom

HO-Marien	18:30	Eucharistiefeier
GRFeili	19:30	Bibelkreis im Gemeinderaum St. Johannes Nepomuk, Feilitzsch

Di. 03.06. Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda

HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier
-----------	-------	------------------

PiusSaal	15:00	KEB Senioren St. Pius "Beim Spielen von Bingo üben wir Reaktion und Konzentration" im Piusaal
Pius	18:00	Beichtgelegenheit und Rosenkranz
Pius	18:30	Eucharistiefeier
HO-Konrad	19:00	KEB Vortrag "12 Frauen - 12 Dialoge mit Max-Josef Schuster im Pfarrzentrum B. Lichtenberg

Mi.	04.06.	Mittwoch der 7. Osterwoche
HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier
PZSaal	18:00	Kartenspielen als Gemeinschaftsveranstaltung von Förderverein, Kolping und Frauenbund im Pfarrzentrum

Do.	05.06.	Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in Deutschland, Märtyrer
Caritash	15:00	Evangelischer Gottesdienst
HO-Marien	18:30	Eucharistiefeier, anschließend Eucharistische Anbetung

Fr.	06.06.	Hl. Norbert von Xanten, Sel. Odoardo Focherini
HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier anschließend Barmherzigkeitsrosenkranz
HO-Marien	16:00	Beichtgelegenheit
HO-Konrad	17:00	Rosenkranz
HO-Marien	17:00	Herz Jesu Andacht - anschließend Stille Stunde bis 18.30 Uhr

Sa.	07.06.	Samstag der 7. Osterwoche
HO-Marien	08:30	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier am Mariensamstag
HO-Marien	12:30	Trauung Julia Özdemir und Lukas Babik
HO-Konrad	15:00	Beichtgelegenheit
Pius	18:30	Eucharistiefeier

So.	08.06.	Pfingsten - Hochfest des Heiligen Geistes
------------	---------------	--

Kollekte für Mittel- und Osteuropa (Renovabis-Kollekte)

Obk-Ki	08:15	Beichtgelegenheit
Obk-Ki	08:45	Eucharistiefeier
HO-Marien	10:00	Pfarrgottesdienst
HO-Konrad	10:30	Eucharistiefeier - Gottesdienst in verschiedenen Sprachen
HO-Marien	11:15	Taufe von Jakob Rudisch
HO-Marien	18:30	Eucharistiefeier

Mo.	09.06.	Pfingstmontag
Obk-Ki	08:45	Eucharistiefeier
K.reuth	09:00	Eucharistiefeier
HO-Marien	10:00	Eucharistiefeier
Feil.	10:30	Eucharistiefeier
Caritash	15:00	Eucharistiefeier mit anschließender Fahrzeugsegnung
AHHKamil	15:00	Ökumen. Pfingstgottesdienst
Extern	17:00	Kolpingjugend: Zeltlager-gottesdienst bei Issigau

Di.	10.06.	Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis
HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier
Extern		Kolping: Hopfen und Malz, Gott erhalt's - Studienfahrt ins Kloster Scheyern bis 13.6.2025

Mi.	11.06.	Hl. Barnabas, Apostel
HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier

Do.	12.06.	Donnerstag der 10. Woche im Jahreskreis
Klinikum	16:30	Wort-Gottes-Feier
HO-Marien	18:30	Eucharistiefeier

Fr.	13.06.	Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer
HO-Marien	09:00	Eucharistiefeier anschließend Barmherzigkeitsrosenkranz zu Ehren des St. Antonius
AHRoseng	10:00	Eucharistiefeier
HO-Marien	17:00	Herz-Jesu-Andacht – anschließend Stille Stunde bis 18.30 Uhr

Sa.	14.06.	Samstag der 10. Woche im Jahreskreis
HO-Marien	09:00	Rosenkranz
HO-Marien	14:00	Trauung Romina Schreiner-Rose und A. Alaschewski
Pius	18:30	Eucharistiefeier

So.	15.06.	Dreifaltigkeitssonntag
Obk-Ki	08:15	Beichtgelegenheit
Obk-Ki	08:45	Eucharistiefeier
Caritash	09:00	Wort-Gottes-Feier
HO-Marien	10:00	Pfarrgottesdienst
HO-Konrad	10:30	Eucharistiefeier
HO-Konrad	12:15	Eucharistiefeier in polnischer Sprache
HO-Marien	18:30	Eucharistiefeier

Aus Datenschutzgründen dürfen wir im Online-Pfarrbrief die Intentionen leider nicht mehr veröffentlichen.

*Aktuelles finden sie unter
www.katholische-kirche-hof.de und www.ssb-hoferland.de oder auf unseren Facebookseiten: *pfarrei bernhard
lichtenberg und ssb hofer land**

Kontaktadresse:

Katholische Gesamtkirchengemeinde Hofer Land

Ernst-Reuter-Str. 114, 95030 Hof

Tel.: (09281) 84056-0

Telefonische Erreichbarkeit: Mo.-Do. 8 bis 16 Uhr und am Fr. 8 bis 13 Uhr



e-Mail: ssb.hofer-land@erzbistum-bamberg.de

Homepage: <https://ssb-hoferland.de/>
<https://katholische-kirche-hof.de/>

- In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten erreichen Sie einen Priester unter Tel. 09281 84056-33.
- Die Klinikseelsorge ist Montag bis Sonntag von 8-20 Uhr unter der Telefonnummer 09281 84056-55 erreichbar.

Pfarrbüro des SSB Hofer Land, Ernst-Reuter-Str. 114, 95030 Hof

Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Dienstag: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Mittwoch: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarrbüro an der Marienkirche, Bernhard-Lichtenberg-Platz 1, 95028 Hof

Öffnungszeiten: Die., Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr

WIR FREUEN UNS ÜBER SPENDEN: VR Bank Bayreuth-Hof IBAN: DE12 7806 0896 0000 1062 83
